

Baubewilligung für Neubau Schul- und Sportanlagen erteilt

Über eine Baubewilligung, die Sanierung Bahnhofstrasse und den Ersatz der Wasserleitung Katrinenhof, Personelles, Arbeitsvergaben und SCRJ-Tickets informiert die Gemeinde Altendorf.

Das Baugesuch für den Neubau der Schul- und Sportanlagen wurde im Amtsblatt vom 21. Juni publiziert und bis zum 11. Juli öffentlich aufgelegt. Es sind keine Einsprachen gegen das Baugesuch eingegangen. Nach Erhalt des kantonalen Gesamtentscheides durch das Amt für Raumentwicklung wurde die Baubewilligung am 27. September erteilt. In den kommenden Monaten werden nun die genauen Kosten eruiert und die ersten Arbeiten im Submissionsverfahren ausgeschrieben.

Zurzeit wird das Abwassertrennsystem vom unteren Teil der Neutalstrasse bis zum Bahnhof gebaut. Gleichzeitig wird die Wasserleitung ersetzt, da diese ihre Lebensdauer erreicht hat. Zusätzlich werden das EW-Trasse ergänzt sowie Fernwärmeanschlüsse in Liegenschaften verlegt. Es ist geplant, dass die Bauarbeiten vor Weihnachten abgeschlossen sind.

Die Wasserleitungen im Bereich vom Katrinenhof 1–33 und 1–43 sind ebenfalls am Ende ihrer Lebensdauer angelangt und werden planmässig er-

setzt. Bei der Strasse im Katrinenhof handelt es sich um eine Privatstrasse. Bis auf die Wasserleitung hat die Gemeinde keine weiteren Arbeiten oder Werkleitungen, welche sie in diesem Bereich übernehmen muss. Die Elektrizitätsversorgung Altendorf wird im selben Zusammenhang ihr Trasse erneuern und dieses von privaten Grundstücken in die Strasse verlegen. Die Bauarbeiten haben anfangs Oktober gestartet und dauern bis Mitte Dezember.

Personelles, Arbeitsvergaben, SCRJ

Per Ende September 2025 geht der langjährige Leiter der Abteilung Tiefbau und Werke, Markus Weber, in Pension. Im Rahmen der Nachfolgelösung hat der Gemeinderat entschieden, seinen jetzigen Stellvertreter, Michael Zimmerli, zum Abteilungsleiter Tiefbau und Werke zu befördern. Michael Zimmerli hat sich in den vergangenen Jahren intensiv in die Tiefbauprojekte der Gemeinde Altendorf eingearbeitet und leitet diese selbstständig. Mit die-

ser Lösung erfolgt die Übergabe der Abteilungsleitung bereits per 1. Januar 2025.

Per 1. März 2025 ist nun die Stelle als Verantwortliche/r Umwelt/Sicherheit und Stv. Leiter Tiefbau 80 bis 100% ausgeschrieben. Der Bereich Umwelt und Sicherheit gehörte bis anhin zum Aufgabengebiet von Markus Weber. Das Stelleninserat findet man unter www.altendorf.ch. Markus Weber wird die Gemeinde jedoch nicht ganz verlassen. Er wird in einem Kleinstpensum die Überarbeitung des Wegrodels weiterbearbeiten.

Als Gruppenleiterin für die Schuler ergänzende Betreuung hat der Gemeinderat Simona Brändli aus Wädenswil per 1. September eingestellt. Ebenso wurde die Lehrstelle 2025 für die Ausbildung zur Kauffrau EFZ an Elena Wattenhofer aus Altendorf vergeben. Beiden neuen Mitarbeiterinnen wünscht der Gemeinderat einen guten Start und viel Freude im Team.

Die Beleuchtungskörper in den Räumlichkeiten der Mehrzweckhalle

müssen ersetzt werden. Sämtliche Beleuchtungen werden auf LED umgerüstet. Die Arbeiten wurden durch die Faisst + Partner AG, Eschenbach, ausgeschrieben und an die günstigste Anbieterin, die Steinegger Elektro AG in Altendorf, vergeben.

Im Rahmen der generellen Entwässerungsplanung ist vorgesehen, die Schmutzwasserleitungen alle fünf Jahre mit Hochdruck zu reinigen und mittels Kanalfernsehaufnahmen auf deren Zustand zu untersuchen. Im Jahr 2024 wird der Spülzyklus 3 durchgeführt. Den Zuschlag für die Arbeiten dieses Spülzyklus hat die Hegner Kanalservice AG, Tuggen, erhalten.

Für die Heimspiele der Rapperswil-Jona Lakers stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Altendorf auch in der Saison 2024/25 wieder vergünstigt maximal vier Tickets pro Match zur Verfügung. Die Tickets können via www.altendorf.ch oder direkt am Schalter der Einwohnerdienste bezogen werden.

Gemeinderat Altendorf